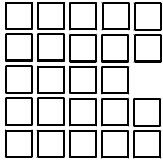


## **Entschädigungssatzung für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe**

<b>§ 1 Entschädigungsberechtigte.....</b>	<b>2</b>
<b>§ 2 Entschädigung des bzw. der Verbandsvorsitzenden.....</b>	<b>2</b>
<b>§ 3 Auszahlung der Entschädigung .....</b>	<b>2</b>
<b>§ 4 In-Kraft-Treten .....</b>	<b>2</b>



## **Entschädigungssatzung für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe**

Vom 08. Dezember 2004 (Mfr. Amtsblatt Nr. 25 vom 17.12.2004)/In-Kraft-Treten am 01. Januar 2005

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe erlässt auf Grund Art. 30 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1994 (GVBl. S. 555, ber. 1995, S. 98, BayRS 2020-6-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2004 (GVBl. S. 272), sowie Art. 20 a und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2004 (GVBl. S. 272) und § 10 Abs. 1 Ziffer 2 der Verbandssatzung folgende

### **Satzung vom 08. Dezember 2004**

#### **§ 1 Entschädigungsberechtigte**

Der bzw. die Verbandsvorsitzende wird für die Teilnahme an Sitzungen und für die sonstige mit seinem bzw. ihrem Amt verbundene Tätigkeit nach Maßgabe dieser Satzung entschädigt.

#### **§ 2 Entschädigung des bzw. der Verbandsvorsitzenden**

Der bzw. die Verbandsvorsitzende erhält für seine bzw. ihre Tätigkeit eine monatliche Pauschalentschädigung in Höhe von 500,00 Euro.

#### **§ 3 Auszahlung der Entschädigung**

Die nach Monatsbeträgen bemessene Pauschalentschädigung wird monatlich im Voraus ausgezahlt.

#### **§ 4 In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.